

2013-03-01

Keine Vermittlung, aber mehrere Interessenten, die heute und am Wochenende kommen wollen.

Es sind auch einige neue Katzen angemeldet, die dieses Wochenende kommen sollen.

Bitte denken sie an den Kuchenstand des Tierschutzvereins, der am Sonntag in der Wittlicher Innenstadt steht. Entweder Kuchen bringen oder kaufen. Am Besten natürlich bringen und kaufen.

Ich bin am Wochenende nicht im Haus. Nächster Eintrag am Montag.



Mini ist eine Maine-Coon-Mix, unkastriert und zu uns gekommen, weil der Besitzer verstorben ist. Zunächst haben sich die Nachbarn um die sehr ungepflegte Katze gekümmert und sie auch scheren lassen, bis jetzt der Sohn allergisch reagierte. Zuerst hieß es, dass Mini eine Warze auf der Nase hätte, es scheint aber eher ein Geschwür oder sogar Krebs zu sein.

Die Nase ist wohl mit die ungünstigste Stelle, da es sich dabei oft um einen sehr aggressiven Typ handelt.

Wenn es operabel ist, wird sie auch direkt kastriert, tätowiert und nach den Zähnen geschaut.. Das zeigt sich aber erst heute Mittag bei der OP und dann eine Woche später, wenn das Ergebnis der Pathologie eintrifft

2013-03-02

2013-03-03

2013-03-04

Zu den Vermittlungen.

Viel Interessenten kamen und sind noch am Überlegen.

Nur Rosita konnte am Samstag in ein neues Zuhause nach Herforst vermittelt werden. Dort ist sie Einzelkatze mit späterem Freigang.



Mini wurde am Freitag erfolgreich operiert. Das Geschwür an der Nase war sehr gut durchblutet, was auf die Chance auf einen gutartigen Tumor erhöht.

Leider wurde bei der anschließenden Kastration ebenfalls Geschwüre an der Gebärmutter gefunden. Beide wurden zur Analyse in die Pathologie geschickt. Die Ergebnisse erwarten wir Ende der Woche. Zum Glück war der FIV- und FeLV-Test negativ.

Und schon waren wieder über 200,- Euro an

Arztkosten angefallen.

Der ehemalige Besitzer hat durch sein Nichtkastrieren die Gebärmuttergeschwüre erst ermöglicht und auch das Geschwür an der Nase ist erst seit gestern. Die Familie kümmert sich um Nichts und die Nachbarn, die eigentlich gar nichts mit dem Tier zu tun haben, Spende bei der Abgabe Geld für die Versorgung von Mini. Der Rest bleibt dann wieder bei uns hängen.



Smokey ist eine echt arme Socke. Er wurde in Schalkenmehren aufgefunden und ist FIV-positiv. Zusätzlich ist er total verschnupft, hat eine massive Entzündung im Maul, schlechte Nierenwerte und ist stark ausgetrocknet. Als ob das nicht schon genug wäre, hat er noch mehrere abgebrochene Zähne, ist unkastriert. Smokey wird auf ca 4 – 8 Jahre geschätzt und kommt jetzt erst einmal an den Tropf, bekommt Schmerzmittel und Antibiotika und dann sehen wir weiter.



Toni ist ein Fundkater aus Speicher und geht heute zur Eingangsuntersuchung. Er wird auf ca 8 Jahre geschätzt und ist tätowiert. Er hätte bei der Finderin bleiben können, wenn er sich mit der Erstkatze vertragen würde. Er soll sehr verschmust sein, sich gerne auf dem Arm tragen lassen und einen Platz im Bett beanspruchen. Mehr weiß ich nachher.



Amy und Rocky sind von unserem Tierschutzverein und nun wegen Schwangerschaft abgegeben worden. Rocky ist bereits kastriert, Amy ist morgen dran.

Beide sind ca 7 Monate alt, sind bis jetzt als Wohnungskatzen gehalten und sollen auf jeden Fall zusammen vermittelt werden.



Dieser Degu ist am Samstag bei uns abgegeben worden. Sein Name ist Rainer, er ist ca November 2008 geboren und nachdem seine zwei Brüder verstorben sind alleine.

Rainer ist handzahn und nicht kastriert.



Hallo Herr Kordel und an das Tierheim Team,

Donald lebt sich gut ein und wird am Montagmorgen geimpft.

Donald bringt viel Freude und ist unser ganzer Stolz.

Nochmals herzlichen Dank für die gute Beratung und Versorgung von Donald.

Mit freundlichen Grüßen

Petra A., Uwe P



Hallo Herr Kordel,

ich wollte mich kurz bei Ihnen melden. Ich hatte eine aufregende erste Woche in Riol und habe mich sehr gut eingelebt. Hier gibt es viel zu erkunden, viel zu schmuse und lecker essen. Bin schon gespannt wenn ich in ein paar Wochen die nähere Umgebung unsicher machen kann. Meine "Mitbewohner" hab ich gut im Griff ;-)

Miau....Nelly (5)

2013-03-05

Vermittlungen nur Indirekt.

Siggi geht am Freitag zu einer älteren Dame nach Salmtal.

Heute Morgen hatten wir eine Katzenfalle mit Inhalt vor der Tür.

Hierbei handelt es sich um die Falle eines bekannten Tierschützers aus Neumagen. Der wollte eigentlich eine andere Katze einfangen, als ihm ein ziemlich ramponierter Kater in die Falle spazierte. Er ist total verschnupft, hat eine Verletzung an der Pfote und die Ohren sehen aus, als wären sie verbrannt. Wir werden ihn gesund pflegen und schauen, ob er anfassbar ist. Wenn nicht, darf er wieder zurück und wird vor Ort weiter versorgt.

Noch ein paar Nachträge von gestern.

Rocky und Timo sind negativ getestet worden und sonst auch gesund. Amy wir heute kastriert.

Smokey ist bei Tierarzt am Tropf geblieben und hat auch schon ein wenig gefressen. Er darf heute Abend wieder zu uns, wo er weiterbehandelt wird.

Es soll noch ein weiterer Kater kommen, der dann auch direkt kastriert wird.

Die letzten Tage habe ich mit einigen Tierschützern und Tierhaltern gesprochen. Es ist wieder sehr erschreckend, wie Menschen bewusst oder unbewusst ihre Tiere quälen.

Sie lassen sie abmagern bis auf die Knochen, die Zähne und das Zahnfleisch sind so verfault, dass der Hund lieber verhungert, als mit solchen Schmerzen zu fressen.

Ein Hund wurde wochenlang mit gebrochenem Bein laufen gelassen, sodass sich das Bein nur in einer aufwendigen Operation retten lässt.

Kaninchen, die in Einzelhaft in kleinen Boxen gehalten werden und das auch noch OK finden.

So könnten ich noch sehr lange weiter erzählen.

Zum Teil können wir einige Tiere retten und behandeln, Andere bekommen wir leider nicht in die Hände, können aber auch rechtlich gesehen nichts machen.

Wenn die Tiere dann bei uns sind, kostet dass natürlich erst einmal viel Geld, bis die Tiere wieder in einem ordentlichen Zustand sind.

Von den Besitzern ist nichts zuholen, oder sie drücken sich bewusst vor der Verantwortung.



Hallo Herr Kordel,
Hier ein Paar Bilder von den zu vermittelnden Tieren.
Diverse Tauben (auch Rassetauben dabei) an Liebhaber in gute Hände an Selbstabholer abzugeben.
Diverse Zebrafinken und Kanarienvögel, sowie Zwergwachteln (Naturbrut) in allen Farben in Volierenhaltung abzugeben
Telefonnummer: 06501 9696025
Freundliche Grüße
Jürgen Meyer (Wildtierauffangstation Wiltingen)



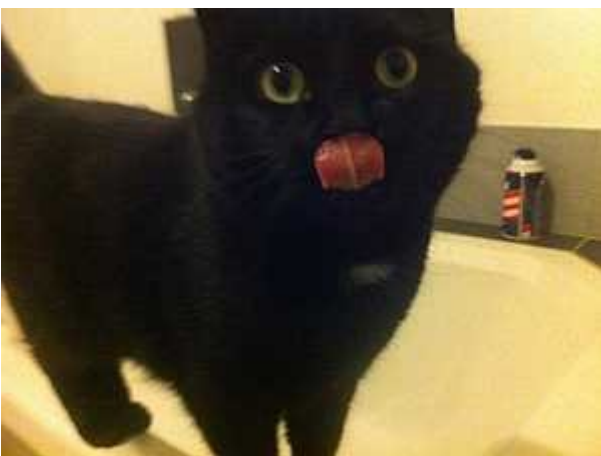
2013-03-06



Hier ist das Bild von Linus.
Er ist natürlich unkastriert und FIV positiv. Die Verletzungen am Bein sind nicht so schlimm. Die Ohrspitzen sind vom Hautkrebs angefressen, was aber gut zu operieren ist. Er hat sich alles ruhig über sich ergehen lassen. Jetzt hat er erst einmal Antibiotika und Schmerzmittel bekommen und wird am Dienstag kastriert und die Ohren versorgt. So haben wir bis Ende nächster Woche Zeit, um zu schauen, was mit Linus passiert.



Abby ist eine Fundkatze aus Bausendorf, die vom Tierschutzverein als Zweitkatze vermittelt wurde. Das hat gar nicht funktioniert, da Abby ein absoluter Wirbelwind ist. Sie braucht Platz und Action, damit sie sich austoben kann. Abby ist eine ganz liebe, ca 6 Monate alte zierliche Katze und wird heute wohl kastriert.



Wer sucht 2 liebe Wohnungskatzen?

Hier sind 2 lieben freundlichen Schwestern, 5 Jahre alt und kastriert. Sie kennen keinen Hund oder Kinder. Sie genießen auch ihre Ruhe.

Der Besitzer muss jetzt nach Japan/Korea und darf die beiden nicht mitnehmen.

Bei Interesse bitte Kontakt Laetitia Larkin
Joshua.larkin@gmail.com oder hier im Tierheim.



Noch ein paar Informationen zu gestern.

Leider ist Smokey immer noch am Tropf. Es geht zwar aufwärts, aber langsamer als erwartet.

Bei Abby ist alles gut verlaufen. Auch die Tests sind negativ. Sie steht ab Samstag zur Vermittlung.

Gestern habe ich wegen Toni etwas umhertelefoniert. Durch die Tätowierungsnummer in den Ohren haben wir über Tasso den alten Besitzer herausgefunden. Leider ist er schon seit Jahren verstorben und hatte keine offensichtlichen Angehörigen. Toni hieß mal Chuo, was wohl ein Kosewort aus dem Französischen ist. Außerdem ist er schon im Mai 2002 geboren und damit wesentlich älter als vom Tierarzt geschätzt. Wie er dann nach Speicher gekommen ist, ist nicht klar.



Grischa ist von der Tierhilfe Thalfang auf einem Bauernhof eingefangen worden. Dort wurde der kastrierte Kater einfach ausgesetzt. Die Leute kümmern sich zwar um ihre Katzen, aber fangen nicht an, täglich zu bürsten. Grischa wurde unter Narkose die Zähne saniert, teilweise geschoren und tätowiert. Er wird auf ca 5 Jahre geschätzt, ist gestern negativ getestet und geimpft worden.

Nachfolgend ein Hilferuf des Tierschutzvereins.

+++ Bitte helft mit!!! +++

Kastrationsgroßaktion Eifelkatzen!!!

Unsere Projektnummer: 12347 - Tierärztkosten von 3000 Euro für die Kastration von ca. 50 herrenlosen Katzen der Förderverein möchte auf mehreren Eifelhöfen in der Region Daun/Gerolstein/Wittlich eine Kastrationsgroßaktion zur Begrenzung der Eifel-Katzenpopulation starten. Wir wollen dies im Frühjahr 2013 machen, bevor die Katzen tragend werden. Die ehrenamtlichen Helfer werden die Katzen in Lebendfallen einfangen und sie dann zum Tierarzt bringen. Dort werden sie gründlich untersucht, entfloht, entwurmt, gekennzeichnet und kastriert. Gesunde Katzen werden drei Tage lang auf privaten Pflegestellen gepflegt und dann wieder an ihrem angestammten Platz freigelassen. Die verwilderten Katzen werden zurückgebracht, da die Entfernung einer Katze von ihrem gewohnten Revier eine Nische schafft, die nur dazu führt, dass ein fremdes unkastriertes Tier diesen Platz besetzt. Eine erneut unkontrollierte Vermehrung, Revierkämpfe und die Ansteckung gesunder, bereits durch den Tierschutz versorgter Tiere wären die Folgen. Diese Probleme können nur durch die Kastration gelöst werden. Andere Maßnahmen sind aus ethischer und aus Tierschutzsicht nicht vertretbar, zudem verstößt das Töten von Wirbeltieren gegen das Tierschutzgesetz und ist strafbar. Falls bei der Fangaktion schwer verletzte oder kranke Tiere gefangen werden, werde diese gesund gepflegt und Katzenbabys, sofern sie noch in der Prägephase sind, gezähmt und mit Schutzvertrag vermittelt. Unser Verein finanziert diese Aktionen nur aus Spendengeldern. Da die Tierärzte in Deutschland an die Gebührenordnung gebunden sind, erhalten wir keine Vergünstigungen. Die Untersuchung, Behandlung und Kastration einer weiblichen Katze kostet ca. 90-120 Euro, die eines Katers ca. 70-90 Euro. Alle anderen Kosten, wie Anfahrten, Wäsche, Futter, etc. bezahlen die ehrenamtlichen Mitglieder selbst. Mit jedem neuen Wurf Katzenbabys wird die Not größer. Bitte helfen Sie uns die Tierärztkosten zu bezahlen. Da wir planen ca. 50 Katzen zu kastrieren, brauchen wir 3000 Euro. Bitte helfen Sie uns,

damit wir helfen können!

<http://www.volksfreund-servicecenter.de/projekte/detail/?projekt=12347>

<https://www.betterplace.org/de/projects/12347-kastrationsgrossaktion-eifelkatzen>

2013-03-08

Heute Soll Sigggi abgeholt werden und gestern war ich auf einen Reiterhof bei Großlittgen, die noch vier oder fünf Katzen als Mäusejäger suchen.

Der Stall ist groß und sauber. Er bietet genug Unterschlupfmöglichkeiten (auch für Mäuse). Einige Pferdebesitzer, die ebenfalls Katzen zu Hause haben, haben sofort die Patenschaft für Futter und Versorgung angeboten.

Gedacht hatte ich da an Tobi, Ruby, Horst und Harry. Die sind schon seit Wochen zusammen in einem Zimmer und trotz Katzenflüsterer immer noch nicht anfassbar. Als fünftes Rad am Wagen könnte Nanni mitgehen. Sie stammt von einem Bauernhof, ist auch nicht richtig anfassbar und sehr artverträglich. Jetzt müssen wir schnell unser Auswilderungsgehege aufbauen und dann können sie umziehen.

Leider konnten wir keine FIV-Katzen unterbekommen, da in der direkten Umgebung weitere Höfe liegen.



Hallo liebes Tierheim, hier meldet sich Bifi. Ich heiße jetzt Mimi und habe mich gut eingelebt. Mit Hugo verstehe ich mich ganz gut, er lässt mich nur noch nicht zu seinen Lieblingsplätzen. Aber ich habe einen eigenen Platz gefunden und wir spielen viel miteinander.

Draußen war ich auch noch nicht, ich traue mich noch nicht so recht runter zu gehen, ich erkunde lieber nachts alles in Ruhe, wenn mich niemand stört und Hugo schläft.

Hier wird auch viel geschmust, und ich sitze gerne nach dem Fressen auf dem Schoß und werde gekraut.

Liebe Grüße und vielen Dank für die gute Pflege bei euch, aber hier ist es trotzdem schöner:)

Mimi





Hallo Herr Kordel,
hier ein kleiner Nachtrag zu Stella. Der Nachbars-
Rüde hat sich als hartnäckig erwiesen, ein Loch im
Zaun gefunden und es ist entgegen unserer
Befürchtungen gut gelaufen. Stella hat nun endlich
einen Spielgefährten gefunden. Es sieht so aus, als
wenn Stella nur mit Weibchen und dominanten
Rüden ihre Problemchen hat und es wäre super,
wenn sie einen kurzen Nachtrag unter ihre Anzeige
setzen könnten, da dies ihre Chancen deutlich
erhöht.

Viele Grüße, Silke Paradis

Könnten Sie sich vorstellen, Stella ein neues,
liebevolles Zuhause zu bieten? Dann melden Sie
sich bitte beim Ehepaar Franz: 0203 - 435588 bzw.
0173 - 4449624 (0178 - 8957553).

www.tiere-in-not-duisburg.de





2013-03-09
Zu den Vermittlungen

Gestern und heute gingen die Tiere weg wie geschnitten Brot.

Morgens wurde Moritz in sein neues Zuhause nach Zemmer abgeholt. Dort ist er Einzelkatze mit Haus und Garten.

Siggi war ja bereits angekündigt.

Was mich sehr freut, ist das Melina nach 10 Monaten bei uns, ein schönes Zuhause bekommen hat. Sie ging als Zweitkatze zu unserer, vor 5 Jahren vermittelten Tonja.

Amy und Rocky sind zusammen zu einem jungen Pärchen nach Badem vermittelt worden. Dort haben sie später auch die Möglichkeit zum Freigang.

Heute Morgen ist der Degu Rainer als Zweit-Degu zu einem gleichaltrigen Männchen vermittelt worden.

Ebenfalls ist Daisy heute in ihr neues Zuhause umgezogen. Sie wohnt ab jetzt als Einzelkatze mit Freigang in Lutzerath.

Heute Abend soll Mini dann noch abgeholt werden. Ich Krebs auf der Nase war zwar bösartig, aber großzügig entfernt worden. An der Gebärmutter war nur eine Geschwulst, die aber trotzdem komplett entfernt wurde.

Ganz schön was los, weil alle wieder gleichzeitig kommen. Aber so vielen Tieren ein neues Zuhause zu beschaffen, gehört zu den tollen Seiten des Berufs.

Jetzt haben wir auch wieder Platz um einige Tiere von der Warteliste aufzunehmen.

2013-03-11

Samstagabend ist Mini abgeholt worden. Weitere Interessenten aber sonst keine Vermittlungen.

Leider muss ich mitteilen, dass wir Smokey am Samstag eingeschläfert haben.

Ihre Blutwerte haben sich zwar langsam verbessert, aber sie hat aufgehört selbstständig zu fressen und zu trinken. Am Samstag konnte sie auch nicht mehr aufstehen und da haben wir beschlossen, es zu beenden.

Manchmal kann man außer einem friedvollen und schmerzfreien Tod nichts für ein Tier machen.

Nachfolgend unsere Neuzugänge



Rudi läuft schon sein Anfang des Jahres in Föhren umher. Die Suchen nach einem Besitzer blieb erfolglos und so wurde er am Samstag zu und gebracht. Er wird heute kastriert und untersucht. Rudi ist ein ganz lieber und junger Kater, der als Freigänger vermittelt wird.



Mimi ist heute Nacht auf dem Gelände von Maria-Grünewald gefunden worden. Zuerst haben wir sich als recht jung geschätzt, es zeigte sich allerdings, dass sie keinen einzigen Zahn mehr hat. Mimi geht gleich zur Eingangsuntersuchung.

2013-03-12

Zu den Vermittlungen.

Gestern ist Toni zu einer Familie mit zwei Kindern und zwei Hunden vermittelt worden.

Ich dachte zuerst, dass er mit seiner ruhigen Art kein Interesse an so viel Action hat, aber er zeigte eindeutig, dass das sein Ding ist.

Bei den Kindern schlich er um die Beine und als wir ihn in unserer Küche mit dem Hund

konfrontierten, zeigte der Hund kein großes Interesse an Toni und Toni nicht am Hund. Bis auf einem Meter ging er um ihn herum, ohne sich großartig um den Bordercolli zu kümmern. Außerdem hat er, wenn er will, eine ganze Etage aus Rückzugsfläche für sich.

Noch Rückmeldungen zu gestern.

Rudi hat die Kastration gut überstanden. Sein Test ist negativ ausgefallen und sein Alter wird auf ca. 1 Jahr geschätzt.

Mimi wird, obwohl keine Zähne mehr vorhanden sind, auf ca 7 – 12 Jahre geschätzt. Auch sie ist negativ getestet und bis auf sehr schmutzige Ohren soweit gesund. Da noch eine blasse Narbe zu sehen ist, gehen wir davon aus, dass sie bereits kastriert ist.



Diese Drei sind gestern bei uns abgegeben worden. Es handelt sich sehr wahrscheinlich um Mutter mit Tochter und Sohn. Prümmel (links) wird auf 2 – 4 Jahre geschätzt und wurde bereits letztes Jahr vom Tierschutz kastriert. Felix (unten) ist jetzt zur Kastration bei Tierarzt und Luzie (unten links) wird morgen kastriert. Sehr wahrscheinlich sind zwei der drei Katzen bereits vermittelt. Ob jetzt Mutter mit Sohn oder Bruder mit Schwester gehen, wird sich noch zeigen. Natürlich warten wir noch bis Freitag, damit sie sich von den Kastrationen erholen können. Alle drei sind Fundkatzen aus Maisburg und werden als Freigänger vermittelt.





Sehr geehrte Damen und Herren,
dieser schöne Kater ist bei uns aufgetaucht und hat uns adoptiert. Er war nicht kastriert und wir konnten auch keinen Besitzer ausmachen. Er ist ca. 4-5 Jahre alt, gesund und stubenrein und mittlerweile kastriert. Wir haben ihn "Hallodri" getauft.

Er ist ein verschmuster und verspielter Kater mag jedoch keine Hunde - wahrscheinlich hatte er hier schlechte Erfahrungen gesammelt auf seiner unfreiwilligen Wanderschaft.

Das Problem ist, das er sich nicht mit unseren 4 Katzen verträgt - er will sie vertreiben, um der alleinige Kater zu sein!???

Trotz langen und intensiven Integrationsversuchen müssen wir leider das Handtuch werfen und uns von ihm trennen.

Daher zunächst die Frage, ob sie ihn auf ihrer Homepage zur Vermittlung aufnehmen können, um für ihn ein neues Zuhause zu finden.

Hier meine Kontaktdaten:

Bärbel Müsch

Im falschen Biewertal 36

54293 Trier

Tel: 0651- 9943832 oder dienstl: 0651 - 947-3178

bis 14:30 Uhr

baerbel.muesch@t-online.de

Für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Bärbel Müsch

2013-03-13

Wie zu erwarten, war bei diesem Wetter keiner ins Tierheim gekommen.

Nachtrag zu gestern.

Felix ist kastriert, ca 1 Jahr alt und negativ getestet, seine Mutter Prömmel wird auf ca 2 – 4 Jahre geschätzt und ist ebenfalls negativ getestet.

In den nächsten Tagen (bei dem Wetter ist es immer schwer zu sagen) sollen drei weibliche Degus und mehrere Hamster kommen. Die Hamster-Mutter soll zwischen 6 und 9 Monate sein, die Kleinen sollen ca 2 bis 4 Monate alt sein.

Auch hier wurden wieder in einem „Zoofachmarkt“ zwei angeblich geschlechtliche Tiere verkauft. Also entweder kam es anschließend zu einem medizinischen Wunder, oder die Geschlechtererkennung lässt zu wünschen übrig.

2013-03-14

Zu den Vermittlungen.

Prömmel und Felix sind gestern nach Bekond vermittelt worden. Dort haben sie ein Haus mit Garten zum Spielen und Mäuse fangen..

Luzie, die eigentliche Schwester von Felix stellte sich jetzt als seine Tante heraus. Luzie ist nämlich genau so alt wie Prümmel. Aus sie ist negativ getestet, sehr lieb und wird als Freigänger vermittelt.

Die angekündigten Degus kommen nicht. Im letzten Moment hat der Besitzer die Tiere noch privat untergebracht.

Die Hamster haben sich ebenfalls erledigt. Die Besitzer waren gestern nicht zu erreichen und heute haben sie erzählt, dass alle Tiere plötzlich privat vermittelt wurden. Kann man glauben, muss man aber nicht.

Es ist schön, wenn die Tiere nicht ins Tierheim müssen. Schade ist nur, dass die Besitzer zuerst auf Notfall machen, und sich dann, wie bei den Hamstern, nicht mehr melden.

Wir haben natürlich im Vorfeld alles vorbereitet und Boxen eingerichtet. Das kostet Zeit und Geld, aber das ist den Leuten egal, sie sind die Tiere ja losgeworden.



Alessio ist letztes Jahr bei einer Schäferei in Wiltigen ausgesetzt worden. Dort wurde er nun von einer Tierschützerin eingesammelt und gestern zu uns gebracht. Er ist jetzt schon bei der Kastration und Eingangsuntersuchung. Alessio ist sehr verschmust und wird als Freigänger vermittelt.

2013-03-15

Zu den Vermittlungen.

Luzie ist eben zu einem jungen Pärchen nach Pölich vermittelt worden. Dort ist sie Einzelkatze mit Freigang.

Es freut mich sehr, dass der Aids-Kater Abah heute Abend vermittelt wird. Er hat später ein ganzes Haus und einen ummauerten Hinterhof, in dem er als Einzelkatze leben darf.

Es haben sich weitere Interessenten angemeldet, sodass Morgen zwei Katzen und am Montag eine weitere kommen kann.

Die Umsetzung der Katzen auf den Pferdehof muss wegen den niedrigen Temperaturen auf nächste Woche verschoben werden.



Sheela und Pünktchen waren von zwei Jahren kurz bei uns und sind zusammen als Wohnungskatzen vermittelt worden. Nun kommt das zweite Kind und Sie damit nicht zurecht. Beide sind 1999 geboren und Perser-Mix.. Sie sind lieb, ruhig und vertragen sich gut miteinander.

Es wäre schön, wenn sie zusammen vermittelt werden könnten, natürlich nicht zu Kindern. Pünktchen schaut ein wenig mürrisch, ist aber eine ganz Liebe. Obwohl Schwestern, wiegt Sheela mit 2,8 Kg fast 2 Kilo weniger wie ihre Schwester.



2013-03-16

Zu den Vermittlungen.

Wie verabredet ist Ahab gestern Abend abgeholt worden.

Zusätzlich können wir am Montag noch zwei weitere FIV-Katzen auf einem Aussiedlerhof unterbringen. Dorthin haben wir bereits letztes Jahr Aids-Katzen vermitteln können.

Wir haben uns für Martin und Regino entschieden, die ich vormittags selbst hinbringe.



Max ist wegen Umzugs bei uns gelandet. Er ist ca 5 Jahre alt, sehr lieb und aktiv und soll auf jeden Fall als Freigänger vermittelt werden. Er kennt bis jetzt keine anderen Katzen, Hunde oder Kinder.



Gina ist am 28.07.2008 geboren, kastriert, geimpft und lieb. Sie ist aber sehr unverträglich mit Kindern und ihren Artgenossen. Fast vier Jahre haben die Besitzer versucht, ob sie mit dem Kind und ihrer Schwester zurecht kommt und jetzt aufgegeben. Das ist auch gut so, denn keiner hat sich in dieser Konstellation wohlfühlt und deshalb bleibt nur dieser Schritt. Wir suchen jetzt jemanden, wo Gina alleine ohne Kinder leben kann. Sie ist Hauptverkehrsstraße gewöhnt, nutzt den Freigang aber kaum.



Das ist eine schöne Rückmeldung zu unserem dicken Tommy. Wie man sieht, fühlt er sich pudelwohl. Hauptproblem sind die täglichen Diskussionen mit der Dosenöffnerin über die Quantität der Essenrationen. Trotz fast 7 Kg Körpergewicht steht Tommy eigentlich täglich kurz vor dem Verhungern. Ich denke, dass er es dort ganz gut getroffen hat, wenn das sein einziges Problem ist.

Ich bin mehrfach auf Tierfänger hingewiesen worden, die im Großraum Bitburg / Spangdahlem mit einem weißen Lieferwagen unterwegs sein sollen.

Nachfolgend ein Hinweis einer Verbraucherschutz-Organisation zum diesem Thema.

<http://verbraucherschutz.de/achtung-tierdiebstahleinbruchsgefahr/>

2013-03-18

Zu den Vermittlungen.

Am Samstag ist Finn zu einer älteren Frau nach Waldrach vermittelt worden. Ich habe schon die erste positive Rückmeldung bekommen. Sie hat ein ganzes Haus und Garten, wenn sie mal raus möchte. So wie ich Finn kenne, ist sie mehr an dem Schoß der alten Dame interessiert als an der Mäusejagd.

Rudi ist ebenfalls am Samstag in sein neues Zuhause vermittelt worden. Er ist als Einzelkatze mit Freigang nach Wiltingen vermittelt worden.

Eben habe ich wie angekündigt Martin und Regino auf den Aussiedlerhof gebracht. Wie erwartet war Regino etwas ängstlich und Martin ist sich sofort sein neues Reich anschauen.

Noch eine Rückmeldung zu den Katzen vom Samstag. Gina und Max sind negativ getestet und ohne sichtbare Erkrankungen.



Eddi ist heute zu uns gebracht worden, weil er nach 9 Jahren nicht mehr mit Wohnungshaltung zufrieden war. Die Besitzer haben im zwar versucht, mit Spaziergängen an der Leine wenigstens ein wenig Freigang zu gewähren, aber das hat Eddi nicht gereicht. Nun suchen wir ein nettes Zuhause, mit wenig Straßenverkehr, keine Artgenossen, Hunde oder kleine Kinder. Er ist kastriert, gechipt und geimpft. Gleich geht er noch zur Eingangsuntersuchung, wo er hoffentlich noch negativ auf FIV- und FeLV-Test getestet wird.

2013-03-19

Keine Vermittlungen, aber viele gemeldete Fund- und Abgabetiere.

Nachtrag zu gestern. Gina ist negativ getestet worden.



Konrad ist wieder einmal ein spezieller Fall. Da nehmen Leute Tiere auf, ohne sich vorher Gedanken zu machen. Plötzlich fällt ihnen ein, dass sie das Tier gar nicht halten können (oder wollen) und dann muss der Tierschutz „sofort“ einspringen. In diesem Fall wusste die Frau weder Geschlecht, Alter noch Namen des Tieres, was sie drei Tage vorher aufgenommen hat, aber es dürfte natürlich schon auf der Hauptverkehrsstraße laufen. Jetzt musste das Tier direkt weg, weil die Frau aber weder Auto noch Geld hatte, sollten wir kostenfrei die Katze auch noch abholen kommen. Wir sind ja der Tierschutz!

Zum Glück war der Tierschutzverein mit einer Kastrationsaktion in der Nähe beschäftigt, sodass Konrad gestern Abend zu uns kam.

Konrad ist ein unkastrierter und lieber Kater, der jetzt schon unter dem Messer liegt.

Er wird auf ca 1 – 2 Jahre geschätzt und eben habe ich erfahren, dass sein FIV- und FeLV-Test negativ ausgefallen ist.

Heute ist nicht viel Zeit, morgen ausführlicher.

2013-03-20

Leider wieder keine Vermittlungen, aber es waren einige Interessenten hier, oder haben sich angemeldet.

Heute soll noch eine verletzte und scheue Langhaarkatze aus Altrich kommen. Sie ist gestern in die Falle gegangen und ist im Moment beim Tierarzt. Sie wird unter Narkose geschoren, bei Bedarf kastriert, tätowiert und untersucht. Dann kommt sie zur Nachsorge zu uns und um zu schauen, ob es sich wirklich um eine verwilderte Hauskatze handelt.



Entlaufen / Vermisst

In der Philipp-Reis-Straße in Bitburg

Unser Katerchen mit dem Namen Häschen ist seit Freitag, 8. März 2013 nicht mehr nach Hause gekommen. Er ist 9 Monate alt, ist kastriert und hat grau getigertes Fell.

Wer unser Katerchen gesehen hat, bitte uns anrufen unter der Telefon-Nr.:

06561/9482652 oder 0175-1609704.



Gestern war einer unserer Lehrlinge in der Realschule Bernkastel-Kues um einen Vortrag vor ca 150 Schülern zu halten. Thema war unser Tierheim, unsere Tiere und die Arbeit.

Vorher haben die Kinder Futterspenden gesammelt, die gestern übergeben wurde. Für die Übergabe der Geldspende kommt die Lehrerin später noch persönlich zu uns.



Liebes Eifeltierheim-Team,

nun ist Siggie der 2. über eine Woche bei uns in Salmtal und fühlte sich schnell heimisch.

Zur Erinnerung und als Gruß - auch an die Finder - einige Fotos von ihm.

Viele Grüße

Heike L.



Hallo Herr Kordel,
hier das Bild von unserem Emil!
Emil ist in Bombogen, Berlingerstr. seit ca.
10.03.2013 verschwunden.
Der Kater ist ca. 11 Jahre alt und sehr zutraulich.
Frau Brandwiyk: 06571-7852, oder Fa. Schaaf
06571-9723-0

2013-03-21

Zu den Vermittlungen.

Gestern Morgen ist Konrad nach nur zwei Tagen zu einer Familie mit Haus, Garten und Kindern nach Dreis vermittelt worden.

Alessio ist ebenfalls nicht lange hier gewesen und auch zu einer Familie mit Kind, aber nach Riol, vermittelt worden.

Als Dritte an diesem Tag ist Mimi nach Monzelfeld umgezogen. Auch sie zu einer Familie mit Kindern.

Eine vierte Familie mit Kind war auch noch da. Aber die kinderlieben Katzen gehen uns allmählich aus.

Heute soll allerdings Nachschub kommen. Die Jahreshauptversammlung des Tierschutzvereins heute Abend wird genutzt, um uns vorher noch Katzen zu bringen, die vorher auf den Pflegestellen zwischengeparkt waren.



Diese zwei Kaninchen sind schon am Dienstag zu uns gekommen. Sie sind ca 4 Jahre alt und am 25.02.13 kastriert worden. Deshalb dürfen sie noch nicht zu den Mädchen.

Gisbert und Thorvald vertragen sich nicht besonders gut und waren bis jetzt nur Innenhaltung gewöhnt. Die Zwei gehörten Amerikanern, die jetzt umgezogen sind.



2013-03-22

Gestern waren keine Vermittlungen.

Ich habe gestern vergessen über die Fundkatze aus Altrich zu berichten. Sie war tätowiert und so konnten wir sie gestern ihrem Besitzer zurückgeben. Wäre sie bei Tasso registriert gewesen, wäre alles noch ein bisschen schneller und einfacher gewesen, so mussten wir ein wenig recherchieren.

Heute Morgen ist Linus (Tagebuch vom 06.03.13) wieder zurück zu seinem Besitzer. Die Ohr-OP hat er gut überstanden. Jetzt darf er wieder in seinem gewohnten Umfeld laufen.

Eigentlich sollten ja 3 – 4 Katzen kommen. Durch ein Missverständnis waren es dann doch nur zwei Tiere. Die anderen kommen dann nächste Woche.



Hektor ist ein Fundkater aus Schalkenmehren. Er wird auf ca 2 – 4 Jahre geschätzt.

Da er bis letzte Woche unkastriert war, hat er sich mit Katze-Aids infiziert. Er wiegt 5,3 Kg und ist ein ganz lieber und zutraulicher Kater.



Lilly-Fee ist eine Fundkatze aus Birresborn. Sie ist ca 1 – 2 Jahre alt und lieb. Durch ihre etwas ängstliche Art faucht sie erst einmal alles, an was sie nicht kennt, beruhigt sich aber sehr schnell und wird dann sehr zutraulich.

Aus diesem Grund sehe ich sie eher als Einzelkatze mit Freigang ohne Kinder und Hunde.



Hallo Herr Kordel,
ich, Mini, bin am 9.3.2013 in mein neues Zuhause gezogen. Hier geht es mir super, wie man auf den beigefügten Fotos sehen kann. Mit meiner Artgenossin klappt es auch von Tag zu Tag besser. Sie muss sich eben erst mal an mich gewöhnen. Sie war bislang eine Einzelkatze. Wir spielen zwar noch nicht zusammen aber wir nähern uns langsam aneinander an.

Ich könnte von morgens bis abends essen aber meine Dosenöffner halten ein Auge auf meine Figur. Das ist wohl auch besser so ;-D

Spielen find ich auch ganz toll, vor allem meine schwarze Stofffellmaus und die Sisalmäuse find ich klasse.

Meine Nase ist übrigens super verheilt, nur die Fäden müssen sich noch auflösen. Ich liebe es gekraut und geschmust zu werden und schnurre dabei was das Zeug hält.



Ihr seht, es geht mir hier super gut. Vielen Dank noch mal an das gesamte Tierheim für die Aufnahme, die Erstversorgung und vor allem die Vermittlung in mein tolles neues zu Hause.

Ganz liebe Grüße

Eure Mini

2013-03-23

Interessenten, aber keine Vermittlungen.

Noch ein Nachtrag zu Lilly-Fee. Sie ist negativ getestet worden und konnte heute Morgen schon in Zimmer 7 umgesetzt werden.

Auf der Jahreshauptversammlung des TSV wurden die üblichen Punkte besprochen.

Was für mich mit die wichtigste Sache ist, dass wir leider drei Pflegestellen verloren haben.

Deshalb auf diesem Wege ein kleiner Aufruf. Wer hat einen freien Raum (ehemaliges Kinderzimmer, Gästezimmer, heller Kellerraum o.ä.) und würde gerne Katzenbabys mit oder ohne Katzenmutter großziehen. Ausstattung und Futter wird vom Tierschutzverein gestellt.

Das ist auch für uns ganz wichtig, denn je stressfreier die Kleinen aufwachsen, desto besser sind sie sozialisiert und vermittelbar.

Spätestens wenn alle Pflegestellen voll sind, kommen die Kleinen zu uns und damit reduziert sich der Platz für die erwachsenen Katzen.

Am Besten sie besprechen das direkt mit Frau Schmitt vom Förderverein. Sie kann mit Ihnen alle weiteren Details besprechen. (06571-29 543)



Charlotte ist gestern zu uns gebracht worden. Der Grund: Das Kind hat nach einem Jahr die Lust am kleinen, putzigen Tierchen verloren. Zuerst quengelt man, dass man UNBEDINGT ein Haustier haben will. Die Eltern haben selber keine Ahnung und so geht es vertrauensvoll in den nächsten Baumarkt und kauft sich einen Hamster. Kostet ja nur 7 Euro! Dann, obwohl ganz doll versprochen, interessiert sich das Kind, oh Wunder, doch nicht mehr für das Tier. Also wird es, weil es zu viel Arbeit macht, ins Tierheim abgeschoben. Und was hat das Kind daraus gelernt: Wenn man Lust hat, darf man sich ein Tier kaufen (kostet ja nur ein paar Euro) sperrt es dann ein, und wenn man die Lust verliert, gib ich es einfach weg.

Pädagogisch sehr wertvoll.



Zwei Kaninchen abzugeben
Beau (weiß) und Hazel (braun) sind vier Jahre alt und suchen ab April ein neues Zuhause. Sie kennen die Außenhaltung, leben aber seit zwei Jahren in Innenhaltung und haben seitdem gut an Gewicht zugelegt. Daher sollen sie, sobald das Wetter es zulässt, schnellstmöglich wieder die Außengehege-Haltung genießen dürfen. Bei Interesse bitte im Tierheim melden.

2013-03-25

Zu den Vermittlungen

Lilly-Fee ist am Samstag Abend bereits vermittelt worden. Sie ist zu einer Familie mit Haus und Garten nach Eisenach vermittelt worden.

Gestern war ein junges Pärchen hier, die sich Balu reserviert haben. Am Donnerstag wird sie abgeholt und soll dann als Zweitkatze mit einem gleichaltrigen Kater mit Freigang leben.

Unser Tierschutzverein hat zur Zeit ein Spenden-Projekt über den Trierischen Volksfreund am Laufen.

Hier soll insgesamt 3.000,- Euro für Kastrationen zusammenkommen. Damit können zusätzlich ca 50 Katzen kastriert werden. So versucht der Tierschutzverein zu verhindern, dass sich Katzen unkontrolliert vermehren und sich bei der Paarung Krankheiten wie Katzenaids und Leukose usw. verbreiten.

Zwei Wünsche hätte ich vorzutragen. Wenn Sie, Familie oder Freunde ihre Katzen noch nicht kastriert haben, bitte schnellstens machen lassen! Tätowieren nicht vergessen.

Und Zweitens,vielleicht haben sie noch ein paar Euro für die Sammelaktion übrig.

Nachfolgend der Link zu Projekt. Im Moment sind bereits 38 % finanziert, aber es fehlen noch 1860,- Euro.

<https://www.betterplace.org/de/projects/12347-kastrationsgrossaktion-eifelkatzen>

Eben hat mich die zweite Vorsitzende des Tierschutzvereins Frau Gabricevic angerufen.

Sie bat mich um die Veröffentlichung ihres Anliegens.

In der Eifel sind jetzt einige Igel bereits aus dem Winterschlaf aufgewacht und finden noch zu wenig Futter um gut zu überleben.

Wenn sie Igel beobachten, können sie Ihnen mit Katzenfutter helfen, den kalten Frühling besser zu überstehen.

Natürlich bitte ich Sie, stellen sie nicht auf Verdacht einfach Katzenfutter raus. Damit locken sie eventuell Ratten, Mäuse oder Streuner an.

Wenn sie möchten, können sie sich gerne mit Frau Gabricevic von Tierschutzverein in Verbindung setzen. Telefonnummer 06592-3725

2013-03-26

Keine Vermittlungen aber viele Reservierungen.

Feste Reservierungen bestehen für Fridolin, Balu, Sheela und Pünktchen. Interesse besteht an Abby und Pia.

Zusätzlich konnte ich einige Leute, die hier keine passenden Tiere gefunden haben zu den Pflegestellen weiterleiten, sodass dort auch mehrere Katzen ein neues Zuhause gefunden haben.

Wenn Pia doch nicht vermittelt wird, sollen wir mit ihr nächsten Mittwoch zum WDR-Tiere suchen ein Zuhause. Dort wird sie dann als „Notfall“ vorgestellt.

Ich kann verstehen, dass es sich Leute überlegen eine 17 Jahre alte, taube und teilweise inkontinente Katze zu adoptieren.

Es ist etwas anderes, wenn wie bei mir Zuhause, die eigene Katze nach 16 Jahren inkontinent wird, oder ob ich mir direkt so eine Problem-Katze zu mir nehme.

Hier haben wir Glück, dass sie eine reinrassige Maine-Coon, Wohnungskatze und extrem verschmust ist.

Kommen soll heute ein ca 2,5 Jahre alter unkastrierter Kater einer amerikanischen Familie.

Mika geht dann sofort zur Kastration. Es scheint immer besser zu Funktionieren, dass wir die Ami-Katzen zu uns gebracht bekommen und sie nicht Wochen später auf der Straße einfangen müssen.

Da einige Katzen, die auf den Pflegestellen zwischengeparkt waren, vermittelt wurden, können einige Katzen, die auf der Warteliste weiter hinten standen nachrücken.

2013-03-27

Zu den Vermittlungen.

Gestern ist Abby zu einem jungen Pärchen nach Bad Bertrich vermittelt worden. Zuerst bleibt sie noch etwas in der Wohnung, später darf sie auch Freigang genießen.

Dann haben wir gestern die fünf Katzen auf dem Reiterhof gebracht. Nanni, Toby, Ruby, Horst und Harry bleiben erst einmal einige Wochen in unserem Auswilderungsgehege und sind dann als Mäusejäger engagiert.

Gleich geht der FIV-Kater Fridolin als Wohnungskatze zu einer jungen Frau nach Bernkastel und der Hamster Charlotte zu einer Familie hier nach Altrich.

Hier ist zwar auch ein junges Mädchen die treibende Kraft, aber die Mutter sieht auch dahinter. Zuerst musste sie sich Fachwissen anlesen und den Käfig entsprechend ausbauen, bevor sie heute Charlotte zu sich nehmen darf.

Nachtrag zu gestern. Mika ist ein Mädchen und zurzeit echt schlecht gelaunt. Sie lässt uns noch nicht einmal schöne Fotos von sich machen. Deshalb werde ich sie nachreichen.

Gekommen sind gestern noch drei Schwestern unserer vier Ratten-Brüder und eben zwei Katzen von einer unserer Pflegestellen. Sie sind zur Zeit alle beim Tierarzt, deshalb stelle ich sie Morgen genauer vor.



Hallo,

Daisy hat sich schnell entwickelt. Am Anfang ein sehr scheues Tier, welches sich überall versteckt hat und jetzt eine aufgeweckte kleine, verspielt und verschmauste Katze.

Wir sind sehr begeistert von unserem kleinen Sonnenschein.

Liebe Grüße Familie H.

Hallo Herr Kordel,
Rudi heißt jetzt Kimi.

Er hat sich nach 10 min, die er unter der Couch verbracht hat eingelebt. Er ist sehr zutraulich und anhänglich. Wenn wir zu Hause sind, können wir keinen Schritt ohne ihn machen. Wenn man eine Türe vor seiner Nase zumacht, schimpft er sehr laut. Ansonsten bekommt er öfters seine 5 Minuten, in denen er wie wild rumtobt. Leider ist das auch öfters nachts so. Ansonsten sitzt er auch oft auf der Fensterbank und beobachtet die Vögel. Ich glaube, er freut sich schon riesig, wenn er endlich mal raus darf.

Am Freitag hat er die erste Impfung erhalten.

Wir sind sehr froh mit ihm!

Ich wollte mich auch noch mal für die sehr gute Beratung bei Ihnen bedanken. Bilder werde ich Ihnen noch zusenden.

Herzliche Grüße Natalie H.& Marko B.

Lieber Herr Kordel,

nachdem unsere liebe Katze Amy uns so früh verlassen hat,

waren wir seid einigen Wochen auf der Suche nach einem neuen Schmusetiger.

Wir haben täglich in ihr Tagebuch geschaut und waren ja auch schon zu Besuch bei Ihnen. Seid gestern hat das Suchen ein Ende.

Bei Frau Krenz aus der Pflegestelle Hinterweiler haben wir Kitty gefunden.

Während unseres Besuchs hat sich schnell gezeigt sie will mit. Gestern war alles noch sehr neu und aufregend für Mia (haben Kitty umgenannt), doch heute fühlt sie sich schon pudelwohl.

Wir sind sehr glücklich Mia gefunden zu haben.

Mit freundlichen Grüßen Familie M., Wittlich

2013-03-28

Zu den Vermittlungen.

Balu ist heute Vormittag abgeholt worden. Sie wurde als Zweitkatze zu einem fast gleichaltrigen Kater mit Freigang vermittelt.

Ich möchte noch erwähnen, dass wir Karfreitag und Ostersonntag komplett geschlossen haben. Am Samstag haben wir ganz normal und Ostermontag abends geöffnet.

Nachfolgend noch die Nachträge von gestern.



Mika hat sich nun etwas beruhigt.

Trotzdem ist sie noch so beleidigt, dass sie sich nicht anfassen lassen möchte. Wir setzten sie heute in ein großes Katzenzimmer um und hoffen, dass sie schneller zutraulich wird.

Mika ist ca 2 Jahre alt, bis jetzt reine

Wohnungshaltung und kleine Kinder gewöhnt Sie soll die letzte Zeit fast dauerrollig gewesen sein und trotzdem kamen die Besitzer nicht auf die Idee, Mika zu kastrieren. Das haben wir nun gemacht und hoffen, dass sich das Thema nun erledigt hat.



Björn wurde vom Tierschutzverein verletzt aufgenommen. Er wurde kastriert und dabei einen starke Überdehnung des linken Vorderfußes und Teilabriss der Bänder diagnostiziert. Nun muss er bis zu 10 Wochen in einer Quarantänebox verbringen, da er auf gar keinen Fall springen darf. Björn ist ein verwilderter Hauskater, der sich noch nicht anfassen lässt. Es könnte aber gut möglich sein, dass er in den nächsten Wochen zutraulicher, und damit vermittelbar wird.



Felix und Jule sind die zwei Katzen von der Pflegestelle. Beide sind Fundkatzen, Freigänger, negativ getestet und kastriert. Sie (weiß-schwarz) hat sich auf der Pflegestelle in Felix verliebt, deshalb sollen sie auch zusammen vermittelt werden. Felix hat entweder eine Flohallergie oder leichten Milbenbefall. Da wir immer erst einmal den schlimmsten Fall annehmen, bleiben sie noch einige Tage von den anderen separiert, und den Milben keine Chance zu geben, auch auf andere Tiere überzugreifen.



Felix soll ca 2 – 4 Jahre alt sein, Jule ca 1 – 2 Jahre. Er ist der zutraulichere, Jule braucht mehr Zeit, um vertrauen zu entwickeln.



Hier sehen sie zwei der drei Ratten, die vorgestern gekommen sind. Das Alter kennen wir ja von den Brüdern (10.12.12) und auch sonst sind sie gesund und zutraulich wie ihre Geschwister. Wir müssen erst mal schauen, ob wir eine große, gemischte Gruppe machen, oder ob wir sie nach Geschlechter getrennt behalten.

2013-03-29

2013-03-30

Zu den Vermittlungen.

Am Donnerstag sind Ruprecht und Balduin zusammen nach Traben-Trarbach vermittelt worden.

Ich hatte am Donnerstag geschrieben, dass wir versuchen den verletzten Björn etwas zutraulicher zu machen. Schon eine Stunde später war er so verschmust, dass unser Lehrling es kaum schaffte, die Box zu reinigen. Er wollte nur gestreichelt und gekraut werden. Im Moment ist er zum Impfen und FIV- und Leukose-Test beim Tierarzt.

Nur noch einmal zur Erinnerung. Ostersonntag haben wir komplett geschlossen, Ostermontag ist abends zwischen 17.00 und 18.00 Uhr geöffnet.



Hallo, ich hatte vor 2 Tagen angerufen, weil ich 2 weibliche Meerschweinchen abzugeben hätte, nachdem wir ein trächtiges Weibchen in einer Zoohandlung gekauft hatten. Die beiden sind nun 5 Wochen alt. Sie leben bis jetzt in einer Gruppe von insgesamt 6 Schweinchen, was auf Dauer zu viel für uns ist. Könnten Sie das Foto bitte auf Ihre Internetseite stellen als Tiere, die ein neues Zuhause suchen? Vielen Dank vorab und freundliche Grüße, Handy: 0152 2268 2651